

Allgemeine Vorstellung und erste Erfahrungen

Helmut Eichhorn, Leiter Verkauf TPF Trafic, 12. April 2018



Kontext

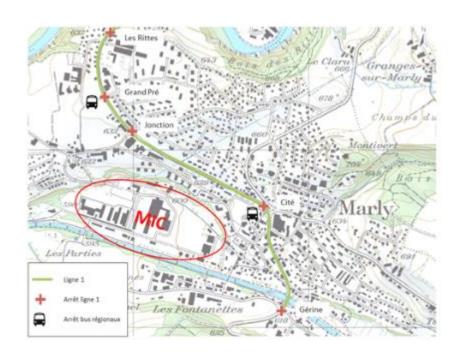
- Entwicklung und Transformation des ehemaligen Industriegebietes von Illford in Marly hin zu einem Innovations-Zentrum
- Zwei Phasen
 - Entwickungsschwerpunkt für Start-up's und innovative Firmen
 - Erstellung eines nachhaltigen Wohnquartiers
- ⇒ Bedarf nach einer Erschliessung mit öffentlichen Verkehrsmitteln





Kontext

- öV-Anbindung Zwecks weiterer Entwicklung und um zusätzliche Unternehmen anzuziehen
- Grosse Distanz zu den aktuellen Haltestellen der Linie 1 (>300 Meter)
- Hohe Kosten konventioneller Bedienvarianten mit Fahrer für eine «diskontinuierliche» Nachfrage





Die Lösung – der autonome Shuttlebus





Projektpartner







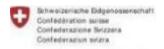








Office fédéral des transports OFT



Bundessert für Strassen ASTRA Office federal des routes OFROU Ufficio federale delle strade USTRA



Office fédéral de la communication OFCOM



Ziele

- Positionierung und Beherrschung der Technologie
- Integration ins Netz der TPF und deren Leitstelle in Bulle
- Test der Anbindung an eine bestehende Linie (Erschließung des «letzten Kilometers»)
- Integration in den getakteten Fahrplan der TPF
- Harmonisierung in einem System mit von Fahrern gelenkten Fahrzeugen
- Kundenrückmeldungen
- Konzeption weiterer Anwendungsfälle in anderen dafür geeigneten Gebieten





Einige Bilder des Baus des Shuttlebusses der TPF

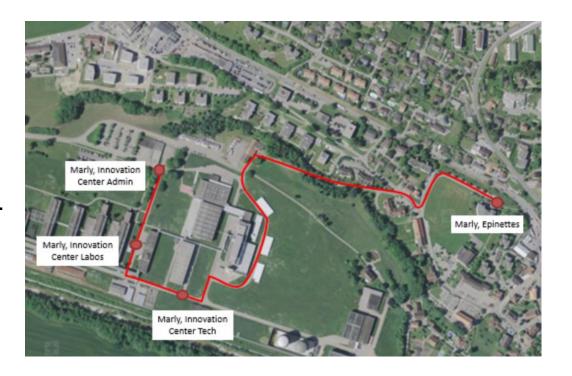






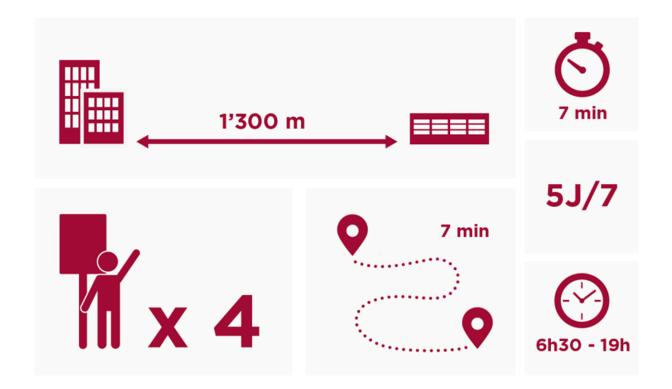
Streckenführung Linie 100

- Versuchsbetrieb seit August 2017
- Integration ins offizielle öV-Angebot (Fahrplan, Tarif, Beförderungspflicht, etc.): 10. Dezember 2017.



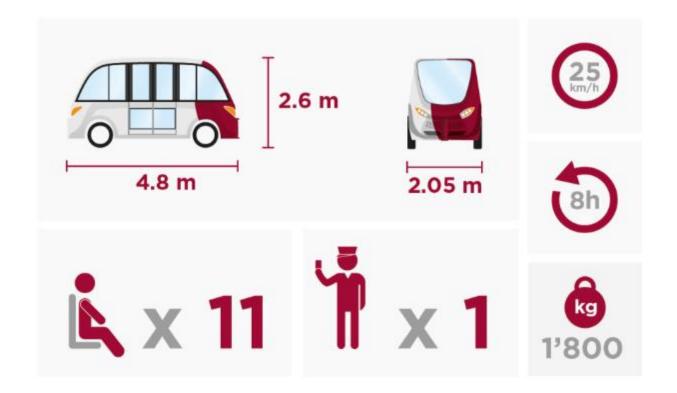


Die Charakteristiken der Linie 100





Die Charakteristiken des neuen Fahrzeugs





Kosten

- Investionskosten pro Fahrzeug: ca 260'000€
- Betriebskosten pro Fahrzeug, mit Abschreibung auf 5 Jahre: ca 110'000 CHF
- Abnehmende Kosten aufgrund von Flotteneffekten
- Kosten für Begleitung («Groom») nicht in den Betriebskosten enthalten
- Geringere Infrastrukturkosten



Erste Erfahrungen – Strecke

- Falsch geparkte Autos und Missachtung der neueingerichteten Verkehrsampeln → dank Gewohnheit abnehmende Störungen
- Erkennung der Strassen-Markierungen → Erhöhung der Geschwindigkeit
- Metallbrücke für Rohrleitungen führt zu unregelmässigen Störungen des Lidar
- Baustelle neben dem Altenheim an der Haltestelle «Epinettes»





Erste Erfahrungen – Fahrzeug

- Probleme mit der GNSS-Antenne
- Verluste der Lokalisation
- Verdrahtung der Sensoren der Räder und des «RAG» (Datenrekorder)
- Jedes Fahrzeug musste zu Nachbesserungen für 3 Wochen zurück ins Werk





Erste Erfahrungen – Kunden

- Erste regelmässige Nutzer
- Neugierige, Besucher → Kleine Gruppen, angenehmer für Grooms
- Reaktion der Anwohner eher positiv
- Fahrzeugnutzer innerhalb des MIC haben sich an den Shuttlebus gewöhnt



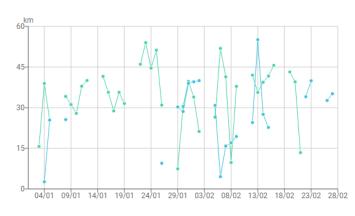


Reporting











Nächste Schritte

- «On demand» App
- Optimierung des Systems und der Fahrzeuge
- Entwicklung der automatischen Anschlusssicherung
- Analyse der Akzeptanz des Systems durch die Kunden



Danke für Ihre Aufmersamkeit













